

Wie kann ich Vorbild, Halt und Stütze für den Firmling sein?

Welche Voraussetzungen muss ich für das Patenamnt mitbringen?

Das Patenamnt bedeutet für die*den Jugendliche*n Vorbild, Begleiter*in und Unterstützung im Glaubensleben zu sein. Dies setzt eine gute zwischenmenschliche Beziehung zwischen Pat*in und Firmling voraus. Als Pat*in sind Sie für die Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes mitverantwortlich.

Bei der Feier der Firmung, geht der*die Pat*in mit dem*der Jugendlichen im Kirchenraum nach vorne und steht während der Firmhandlung seitlich hinter d. Jugendlichen und legt ihm*ihr, als Zeichen der Begleitung, eine Hand auf die Schulter. Als Pat*in helfen Sie ihm*ihr auch später, in der Kraft des Heiligen Geistes den Glauben zu leben.

Voraussetzungen für das Patenamnt

Um das Patenamnt ausüben zu können, muss der*die Pat*in gewisse Voraussetzungen erfüllen. Es ist vorgesehen, dass er oder sie

- dass 16. Lebensjahr vollendet hat
- katholisch ist
- die Sakramente der Erstkommunion und der Firmung bereits empfangen hat
- ein Leben führt, das dem Glauben entspricht
- nicht Vater oder Mutter des Firmlings ist

Dass ein*e Pat*in katholisch sein muss, bedeutet, dass diese*r nicht aus der Kirche ausgetreten sein darf. Grund dafür ist, dass Pat*innen Vorbilder im Glauben sein sollen und dem*der Jugendlichen bei der Entscheidung für die katholische Kirche unterstützen. In diesem Sinne sind sie für die Vorbereitung auf den Empfang des Sakramentes mitverantwortlich. Es ist auch möglich mit einem Wiedereintritt Mitglied in der katholischen Kirche zu werden.

Für die Gültigkeit des Sakraments muss kein*e Pate*in benannt werden. In diesem Fall können z.B. die Eltern den Firmling bei der Firmung begleiten. Das bedeutet, dass sie beim Firmgottesdienst jene Aufgaben übernehmen (als „Firmzeuge“), die dem*der Pat*in zukommen, aber auf der Firmkarte (und in den Matriken) ggf. nicht als Pat*in eingetragen werden. Das gilt auch für Pat*innen die Mitglied einer anderen christlichen Konfession sind.

Bei näheren Fragen oder Unklarheiten zum Patenamnt bitten wir um ein persönliches Gespräch mit Firmteam bzw. dem:der Seelsorger*in